D

ERFURT-KlimaTec KP 2500+ Klimaplatte

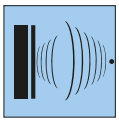
ERFURT®
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

INNENWAND-SYSTEME

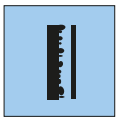
Produktvorteile

Schimmel-hemmend

Energie-sparend


Schallab-sorbierend

Für Räume mit höherer Feuchte-belastung


Direkt auf Mauerwerk verklebbar

Diffusions-offen

Verarbeitung

1. Risse, Abplatzungen und starke Unebenheiten mit ERFURT-Systemkleber SR 6 beispachteln.

2. Entkopplungsband zur akustischen und mechanischen Entkopplung umlaufend an Boden, Decke und einbindenden Wänden sowie an allen beweglichen Bauteilen, z. B. Fenster, anbringen.

3. Klimaplatte mit Cutter anritzen und über Kante brechen oder mit einer Säge zuschneiden.

4. Aussparungen für Schalter und Steckdosen vor der Platten-Montage mit einer Lochsäge o.Ä. bohren und geeignete Unterputzdosen verwenden.

5. Kleber vollflächig mit Zahnspachtel/Zahnkelle auf die Klimaplatte aufkämmen (10 mm Zahnung/ C5).

6. Klimaplatten übereinander versetzt (mind. 20 cm) mit mäßigem Druck an die Wand anpressen. Kreuzfugen und Lücken vermeiden. Überschüssigen Kleber an den Rändern entfernen.

7. Plattenfugen mit ERFURT-Systemkleber SR 6 plan beispachteln.

8. Klimaplatten mit Kleister grundieren (nur bei Tapezierungen).

9. Klimaplatten sind ohne Armierung mit allen diffusionsoffenen Wandbelägen, Putzen und Beschichtungsstoffen etc. überarbeitbar.

KlimaTec PRO

www.erfurt.com

Technisches Merkblatt 12/2022

Produktbeschreibung

ERFURT-KlimaTec KP 2500+

Hersteller

ERFURT & SOHN KG • Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal • GERMANY • www.erfurt.com

Rohstoffe/Herstellung

ERFURT-KlimaTec KP 2500+ ist eine 2,5 cm starke Klimaplatte, die aus Blähglas-Granulat hergestellt wird. Die Vorderseite ist mit einem Glasvlies und die Rückseite ist mit einem Gittergewebe kaschiert.

Produktdaten

- Bestell-Nr. 1001200
- Plattenabmessung: 1,20 m Länge x 0,80 m Breite x 2,5 cm Stärke
- Platten/Palette: 40 Platten
- Gewicht: ca. 7,0 kg/Platte
- Wärmeleitfähigkeit: λ = ca. 0,075 W/mK
- Wärmedurchlasswiderstand: R = ca. 0,33 (m^2K)/W
- Brandverhalten: A2-s1,d0 nach DIN EN 13501-1, B1 nach DIN 4102-1
- Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl: μ = ca. 6
- Wasserdampf-Diffusion sd-Wert: ca. 0,15 m
- pH-Wert: ca. 9
- Geprüft nach AgBB-Standard: besonders emissionsarm

Akustik-Werte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 11654

Frequenz	125 Hz	250 Hz	500 Hz	1000 Hz	2000 Hz	4000 Hz
Alpha-p *[1]	0,05	0,1	0,3	0,7	0,9	0,8

[1)] Der angegebene Schallabsoptionsgrad gilt für KlimaTec KP 2500+ ohne Endbeschichtung
Alpha-w Wert = 0,35 (MH)

Frequenz	125 Hz	250 Hz	500 Hz	1000 Hz	2000 Hz	4000 Hz
Alpha-p *[2]	0,15	0,25	0,1	0,05	0,05	0,05

[2)] Der angegebene Schallabsoptionsgrad gilt für den Systemaufbau: KlimaTec KP 2500+ , Variovlies ECO 150 + Akustikfarbe.
Alpha-w Wert = 0,1 (L)

Produktdetails

- Schimmelhemmend
- Erhöhung der Wandoberflächentemperatur
- Energieeinsparend
- Schnelleres Aufheizen der Räume
- Alkalisch
- Diffusionsoffen
- Feuchtraum und Trockenbau geeignet
- Auf Mauerwerk, Beton, Putz zu verkleben
- Ausgleich unebener Untergründe
- Druckstabil
- Gut schneidbar
- Armierend durch rückseitige Gewebekaschierung
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten z. B. mit diffusionsoffenen Wandbelägen, Putzen, etc.
- Kein rechnerischer Tauwassernachweis nach DIN 4108-3 erforderlich (Zusätzliche Anforderungen an Schlagregenschutz sind einzuhalten)

Maßtoleranzen

- Dicke +/- 1 mm
- Breite +/- 4 mm
- Länge +/- 5 mm
- Ebenheit ≤ 5 mm

Anwendung

ERFURT-KlimaTec KP 2500+ wird für die Schimmelprävention und die Schimmelsanierung eingesetzt. Die diffusionsoffene Platte erhöht die Wandoberflächentemperatur und wirkt feuchtigkeitsregulierend. Vor der Verklebung ist der Schimmelbefall fachgerecht zu entfernen. Die Ursache der Schimmelbildung ist durch Unterstützung eines Fachplaners zu klären und ggf. zu beheben. Die Klimaplatte schafft auf unebenen Untergründen plane und druckfeste Oberflächen und bietet vielfältige Möglichkeiten zur (diffusionsoffenen) Überarbeitung, z. B. durch Wandbeläge, Putze und Beschichtungsstoffe.

Untergrundvorbereitung

ERFURT-KlimaTec KP 2500+ kann auf allen fest haftenden Untergründen gemäß DIN 18157, Teil 1, z. B. Beton, Porenbeton, Putz (Innenputze DIN 18550-2:2018-01 und DIN EN 13914-2:2016-2017), Mauerwerk, etc. verklebt werden. Untergrundunebenheiten können mit ERFURT-Systemkleber SR 6 vor der Plattenverlegung bis zu einer Schichtdicke von 15 mm an Wand und Decke ausgeglichen werden.

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, frei von durchgehenden Rissen und frei von trennenden Substanzen wie Öl, Beschichtungsstoffe, Sinterschichten und losen Bestandteilen sein. Alte Wandbeläge und Verunreinigungen müssen entfernt werden. Sie müssen eine weitgehende geschlossene und ihrer Art entsprechende Oberflächenbeschaffenheit und Festigkeit aufweisen. Bei der Plattenverlegung ist für den Untergrund, die Untergrundvorbehandlung und die Verarbeitung die DIN 18157, Teil 1 maßgeblich. Saugende Untergründe mit lösungsmittelfreiem Grundbeschichtungsstoff grundieren.

Verklebung auf Gipsputz: Vor Beginn der Verlegearbeiten muss der Putz trocken, staubfrei, fest und tragfähig sein. Im Zweifel ist mit einem CM-Gerät zu überprüfen, dass der Feuchtegehalt nicht über 1 Masse Prozent beträgt. Der Gipsputz (einlagig, d ≥ 10 mm) ist mit einem für Gipsuntergründe geeigneten Grundanstrich zu behandeln.

Verarbeitung Wand und Decke

Zur Vermeidung von Schallübertragungen ein Entkopplungsband umlaufend an Wandanschluss und an allen beweglichen Bauteilen, wie z. B. schwimmender Estrich, Fenster, etc. anbringen.

ERFURT-KlimaTec KP 2500+ mit einem Cutter anritzen und über eine Kante brechen und das Gittergewebe durchschneiden. Alternativ Klimaplatte mit einer Säge zuschneiden. Aussparungen für Schalter und die Steckdosen vor der Platten-Montage mit einer Lochsäge o.Ä. bohren und geeignete Unterputzdosen einsetzen.

Zur Verklebung der Klimaplatte wird der ERFURT-Systemkleber SR 6 verwendet (Mischungsverhältnis: 8,5 l Wasser mit 15 kg ERFURT-Systemkleber SR 6). Der Kleber wird mit einem Zahnspachtel/Zahnkelle gleichmäßig auf die Rückseite der Klimaplatte aufgekämmt (10 mm Zahnung / C5: entspricht ca. 2,2 kg/m^2). Bei unebenem Untergrund kann der Kleber auch zusätzlich auf der Wandseite aufgebracht werden. Einen vollflächigen Kontakt zum Untergrund sicherstellen und Hohlflächen vermeiden.

Klimaplatten ERFURT-KlimaTec KP 2500+ übereinander versetzt (mind. 20 cm) mit mäßigem Druck an die Wand anpressen. Kreuzfugen und Lücken vermeiden. Überschüssigen Kleber an den Rändern entfernen. Plattenfugen/-stöße mit ERFURT-Systemkleber SR 6 plan beispachteln.

Made in Germany
ERFURT & SOHN KG
Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal
Tel.: +49 202 6110 0
Fax: +49 202 6110 89 451
E-Mail: info@erfurt.com
Internet: **www.erfurt.com**

ERFURT®
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

Bei der Deckenverklebung wird der ERFURT-Systemkleber SR 6 zusätzlich unter der Decke aufgetragen. Einen vollflächigen Kontakt zum Untergrund sicherstellen, Hohlstellen vermeiden und die Platten mit mäßigem Druck unter die Decke pressen. Die Stöße der Klimaplatten ERFURT-KlimaTec KP 2500+ werden versetzt angeordnet (mind. 20 cm), Kreuzfugen sind zu vermeiden.

Während der Trockenzeit des Klebers werden die Platten mit Montagestützen gesichert. Die Klimaplatten werden durch den Systemkleber unter der Decke gehalten. Zur zusätzlichen Sicherheit werden die Platten nach dem Aushärten des Klebers mit Dübeln mechanisch befestigt.

Hierfür Nylondübel, die für die Durchsteckmontage geeignet sind (z. B. Fischer Universal-Durchsteckdübel UX 6 x 35) und Edelstahlschrauben mit Senkkopf und Fräsrippen auf der Kopfunterseite (z. B. Spax T-Star Plus Rostfrei 5 x 70) verwenden. Es wird mit einem 6 mm Bohrer vorgebohrt, der Dübel in das Bohrloch gesteckt und die Schrauben mit Drehmomentkontrolle so eingeschraubt, dass der Senkkopf ca. 1 mm in der Platte verschwindet. Die Schrauben werden an den vier Plattenrändern gesetzt, der Abstand zu den Plattenrändern muss mindestens 5 cm betragen. Die Plattenstöße und die Dübellöcher werden mit dem Systemkleber SR 6 plan gespachtelt. Abschließend kann die Endbeschichtung wie bei der Wandmontage erfolgen.

Beschichtungsgrund

Für eine Farbbeschichtung die Klimaplatten vollflächig mit dem ERFURT-Systemkleber SR 6 abziehen. Die SR 6-Schichtstärke für die Flächenspachtelung sollte max. 2 mm betragen. Die erforderliche Trockenzeit der Spachtelmasse für die anschließende Beschichtung ist abhängig von der Schichtstärke. Je mm Schichtstärke ist ein Tag Trockenzeit zu berücksichtigen.

Nach Trocknung kann die Fläche mit allen waschbeständigen Dispersionsfarben (diffusionsoffen) nach DIN EN 13300 beschichtet werden.

Tapeziergrund

Vor einer Tapezierung sind die Platten mit einer Kleistergrundierung nach Herstellerangaben (z. B. Metylan NP Hohe Klebkraft, PUFAS Sicherheits-Kleister SK) zu behandeln. Die Klimaplatten ERFURT-KlimaTec KP 2500+ sind mit allen diffusionsoffenen Wandbelägen überklebbar, wie z. B. ERFURT-Rauhfaser, ERFURT-Vlies-Rauhfaser, ERFURT-Vliesfaser, etc. Zur Verklebung auf den Klimaplatten wird mindestens Vlieskleister, z. B. Metylan NP Hohe Klebkraft oder PUFAS Sicherheitskleister SK, verwendet.

Putzuntergrund

Die Klimaplatten ERFURT-KlimaTec KP 2500+ können mit allen mineralischen Innenputzen beschicht werden. Bei der Anwendung von Innenputzen sind die Angaben der Putzhersteller zu beachten.

Hinweis

Die vorhandene Bausubstanz ist auf Schlagregendichtigkeit, Baumängel und Mindestwärmeschutz zu prüfen. Bei Auffälligkeiten (z. B. starker Feuchtigkeit und/oder Schimmel) sind sachkundige Fachleute erforderlich. Zur Verringerung von Feuchtigkeitsspitzen in der Raumluft sind die Hinweise z. B. aus dem ERFURT-Lüftungsleitfaden zu beachten. Eine Gewährleistung der Materialeigenschaften des verarbeiteten Produktes kann bei Nichtbeachtung der o.g. Punkte nicht übernommen werden. Ein leichtes Schüsseln der Platten liegt im Toleranzbereich der Fertigung. Durch das Einschwemmen in das Kleberbett lässt sich die Platte problemlos plan verarbeiten. Die Platten dürfen nur plan und liegend gelagert werden. Idealerweise schneidet man die Platte auf der Glasgewebeseite zu.

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik, Naturstein u. a. durch entsprechende Maßnahmen schützen. Bei der Verarbeitung sind geeignete technische Schutzausrüstung (z. B. Staubmaske, Schutzbrille) sowie ggf. technische Maßnahmen (z. B. Absaugung) vorzusehen.

Vorstehende Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Da die Anwendung und Verarbeitung unserer Produkte außerhalb unseres Einflusses liegen und wechselnde Gegebenheiten bei Anwendung, Arbeitsweisen und Werkstoffen eine Abstimmung auf die jeweiligen Arbeitsverhältnisse erfordert, kann eine Rechtsverbindlichkeit aus diesen technischen Informationen nicht abgeleitet werden. Mit dieser Ausgabe verlieren alle früheren technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Bei technischen Fragen zu unseren Produkten oder zur Verarbeitung unserer Produkte können Sie sich gerne an unsere technische Hotline +49 202 6110 375 oder per Mail an awt@erfurt.com wenden.

Made in Germany
ERFURT & SOHN KG
Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal
Tel.: +49 202 6110 0
Fax: +49 202 6110 89 451
E-Mail: info@erfurt.com
Internet: **www.erfurt.com**

ERFURT®
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN